

# BULGARIEN

WINTER-  
TOURISMUS



[www.bulgariatravel.org](http://www.bulgariatravel.org)



# Einzigartige Tatsachen über Bulgarien



Die bulgarischen Winterkurorte haben in kürzester Zeit dank der zauberhaften Sportbedingungen, der modernen Anlagen und der herrlichen Gebirgslandschaft einen internationalen Rang gewonnen. Viele internationale Wettkämpfe finden auf den Pisten der bulgarischen Kurorte statt. Das Paradies entdecken hier nicht nur Ski- oder Snowboardfahrer, sondern auch Liebhaber des Extremwintersports und des schönen Gebirgslands.

Außer der Sportbeschäftigung haben die Gäste der bulgarischen Winterkurorte eine reiche Auswahl an Vergnügungen und vollwertiger Erholung. Bulgarien ist reich an unzähligen Mineralquellen und dank dessen, ist es ein beliebtes Reiseziel für Spa- und Wellnessurlauber. Fast alle Winterkurorte verfügen über Spazentren, die verschiedene klassische oder exotische Behandlungen anbieten, welche den Urlaub bereichern und für Komfort und gute Laune sorgen.



Das reiche kulturelle und historische Erbe Bulgariens ist in jedem Teil des Landes zu finden. Alle Wintersportzentren befinden sich in der Nähe von vielen interessanten Sehenswürdigkeiten, welche die Möglichkeit bieten den Winterurlaub abwechslungsreich zu gestalten. In Bansko bleiben die Gäste von der alten Architektur der Häuser und der freundlichen Ausstrahlung der Wirtshäuser sehr beeindruckt. In der Nähe von Pamporovo befindet sich eines der schönsten bulgarischen Dörfer, die ihre Architekturdenkmäler Jahrhunderte lang aufbewahrt haben. Der Rila-Kurort Borovets ist nur einige Kilometer von Samokov entfernt – eine Stadt mit einer langen Geschichte, die Sie im Museum und durch die anderen Sehenswürdigkeiten kennen lernen können.



Bulgarien ist reich an schönen und majestätischen Gebirgen, die einen großen Teil von ihrem Gebiet bedecken. Die hohen Gebirgskämme und das einmalige Klima, beeinflusst vom Mittelmeer und von den nördlichen russischen Steppen, führen zu einem großen Schneefall in Bulgarien, der in den Gebirgen monatelang erhalten bleibt.



Im Land gibt es vier große und weltweit anerkannte Winterkurorte und einige kleinere Schneezonen, die sich schneller entwickeln und die Aufmerksamkeit anziehen. Die Gesamtlänge der Pisten in Bulgarien übersteigt 210 km. Die höchsten Pisten beginnen in einer Höhe von 2600 m über dem Meeresspiegel, wobei die maximale Denivelierung 1630 m erreicht. Alle Pisten werden von modernen Sitz- und Kabinenliften und von Schlepliften bedient.

Die modernen Anlagen und die entwickelte Infrastruktur sichern gute Sportbedingungen während der ganzen aktiven Wintersaison. Ausgezeichnete Bedingungen für Wintersport gibt es von Anfang Dezember bis April. Die meisten großen Schneezonen sind mit Schneeanlagen ausgerüstet und sichern eine hochwertige Schneedecke.



Die Skischulen in den Hauptskizonen nutzen die Dienstleistungen von qualifizierten Skilehrern, welche Skiunterricht für Kinder wie für Erwachsene anbieten.

Die Kurorte machen Paketangebote, beinhaltend Karte für die Anlagen, Unterkunft, Verpflegung und zusätzliche Extras, was einen erschwinglichen und abwechslungsreichen Winterurlaub in Bulgarien ermöglicht.



## EINLEITUNG



Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **von 1650 bis zu 2290 m**

Gesamtlänge: **20 km**

Maximale Denivelierung: **725 m**

Die längste Piste: **3,1 km**

Lifte: **12**

# VITOSCHA

Die Skizone im Vitoscha-Gebirge ist zur Hauptstadt Sofia am nächsten – nur eine Stunde vom Stadtzentrum entfernt. Vitoscha ist einer der bekanntesten Orte für Urlaub und Erholung, der sich in der Nähe der Hauptstadt befindet.

Die mittelfortgeschrittenen und fortgeschrittenen Ski- und Snowboardfahrer können eine sehr große Pistenvielzahl genießen.

Das Skizentrum „Aleko“ ist das älteste in Bulgarien und wahrscheinlich das populärste Reiseziel in Vitoscha im Winter. Es befindet sich in einer Höhe von 1800 m über dem Meeresspiegel, die Pisten sind am nördlichen Gebirgsabhang. Das zweite Skizentrum in Vitoscha heißt „Konjarnika – Vetrovala“. Seine Höhe ist 1507 m über dem Meeresspiegel.

Die Skizone „Aleko“ bietet gute Möglichkeiten für die Snowboardfahrer an und in der Umgebung gibt es gute Bedingungen für freestyle Skislalom. Vitoscha war auch Gastgeber der nationalen Snowboard Meisterschaft im Jahr 2007 und der Offenen Staatlichen Snowboard Meisterschaft im Jahr 2008.

Es bestehen auch hervorragende Möglichkeiten für Nachtslalom – die Piste „Vitoschko lale“ ist die ganze Woche lang beleuchtet.

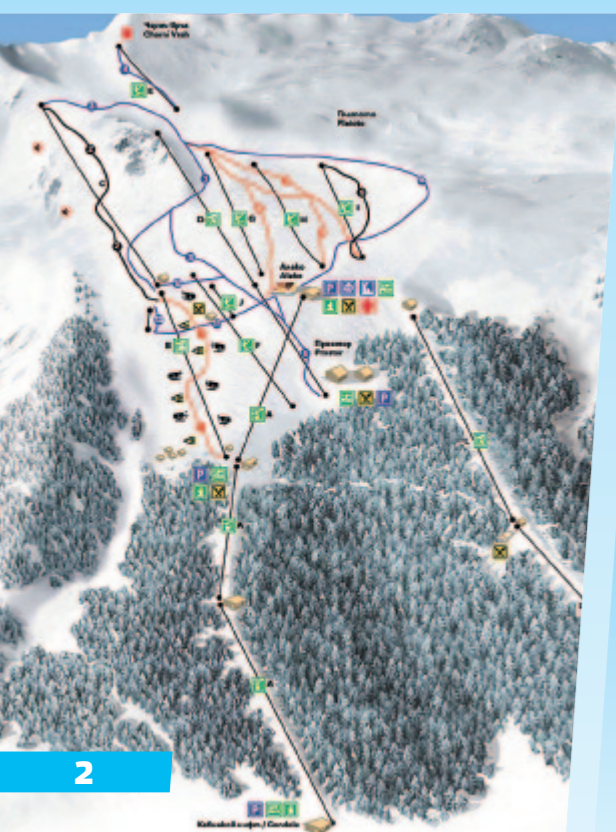
Außer den Sportaktivitäten auf den Pisten bietet Vitoscha auch weitere interessante Erlebnisse an. Der höchste Gipfel trägt den Namen Tscherni vrah, dessen Besteigen auch im Winter möglich ist. Die Wanderung zum Gipfel dauert einen Tag und ist relativ leicht. Tscherni vrah ist 2290 m hoch und dieses Gebirgsabenteuer zeigt Ihnen die Schönheit des Gebirges auch außerhalb der Skizonen.



Innerhalb des Gebirges befindet sich der Naturpark Vitoscha – der älteste auf der Balkanhalbinsel. Seine unmittelbare Nähe zur Hauptstadt macht ihn zu einem der Lieblingsziele der Gebirgs- und Naturliebhaber.

Im Park steht ein großer Reichtum von Pflanzen- und Tierarten, von denen einige selten oder endemisch sind, unter Naturschutz.

Die schöne Natur des Parks Vitoscha ist dank dem Netz von Wegen und Strecken, Jugendherbergen, Liften und Ruhestätten für Touristen sehr zugänglich. Der Park ist im Sommer wie in den Wintermonaten attraktiv.



Äußerst günstig für die Snowboardfahrer und die Skifahrer ist die Benutzung von nur einem Skipass für alle Skizonen.

In allen Skizonen von Vitoscha werden Einzel- und Gruppenunterrichte für Ski und Snowboard in mehreren Sprachen angeboten. Ausgezeichnet sind die Bedingungen für die ersten Schritte der Kinder in die Welt der Wintersportarten. Es gibt Extra-Programme für Schüler und Kinder im Vorschulalter. Im Urlaubsort wird auch Skiausrüstung angeboten.



Die Nähe der Vitoscha-Skizonen zu Sofia stellt den Ski- und Snowboardfahrern unbegrenzte Möglichkeiten zur Erholung, Tourismus und Unterhaltung zur Verfügung. In Sofia entdecken Sie eine Vielzahl von Hotels, zahlreiche Restaurants mit abwechslungsreichster Küche, Diskotheken, Piano-Bars und Klubs. Hier finden Sie auch ein reiches kulturelles Leben – Theater, Kinos, Konzerte und Ausstellungen sowie andere interessante Kulturveranstaltungen. Sofia ist bekannt mit ihren Kirchen und Museen. Wenn Sie sich für Geschichte und Religion interessieren, müssen Sie unbedingt die Gedächtniskirche „Hl. Al. Newski“, die Kirche von Bojana, die Russische Kirche, das Nationale Historische Museum, die Nationale Kunstgalerie, das Museum „Die Erde und die Menschen“, das Archäologische, das Anthropologische Museum und das Nationale Naturwissenschaftliche Museum besichtigen.



Innerhalb des Pirin-Gebirges befindet sich der gleichnamige Nationalpark. Die Reservate auf seinem Gebiet sind zwei: Bajuví dupki-Dshindshirítza und Julen. Das erste wurde 1934 gegründet und steht in der Liste der biosphärischen Reservate des UNESCO-Programms Mensch und Biosphäre. Das Reservat Julen bewahrt Funde von seltenen, bedrohten und endemischen Tier- und Pflanzenarten auf. Eine Vielzahl von Touristenstrecken erlaubt es den Besuchern, sich ausführlich mit den Sehenswürdigkeiten des Parks vertraut zu machen.

Die erfahrenen Bergsteiger können die Schönheiten von Pirin kennen lernen, indem sie eine zweitägige Wanderung bis zum Gipfel Poleshan (2851m) unternehmen. Möglich sind Rastpausen in den Jugendherbergen. Dabei sind die Schneeschuhe und die Anwesenheit eines erfahrenen Bergführers obligatorisch.



Die Piriner Jugendherbergen „Vihren“, „Banderitza“ und „Bezbog“ sind der Ausgangspunkt von Touristenstrecken zu den zahlreichen Sehenswürdigkeiten dieses Gebirges. Die schöne Pirin-Natur kann im Winter gefährlich sein, bereiten Sie sich deshalb gut vor der Wanderung vor und lassen Sie sich von einem Bergführer über diese Strecke beraten.

# PIRIN

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **von 990 bis zu 2600 m**

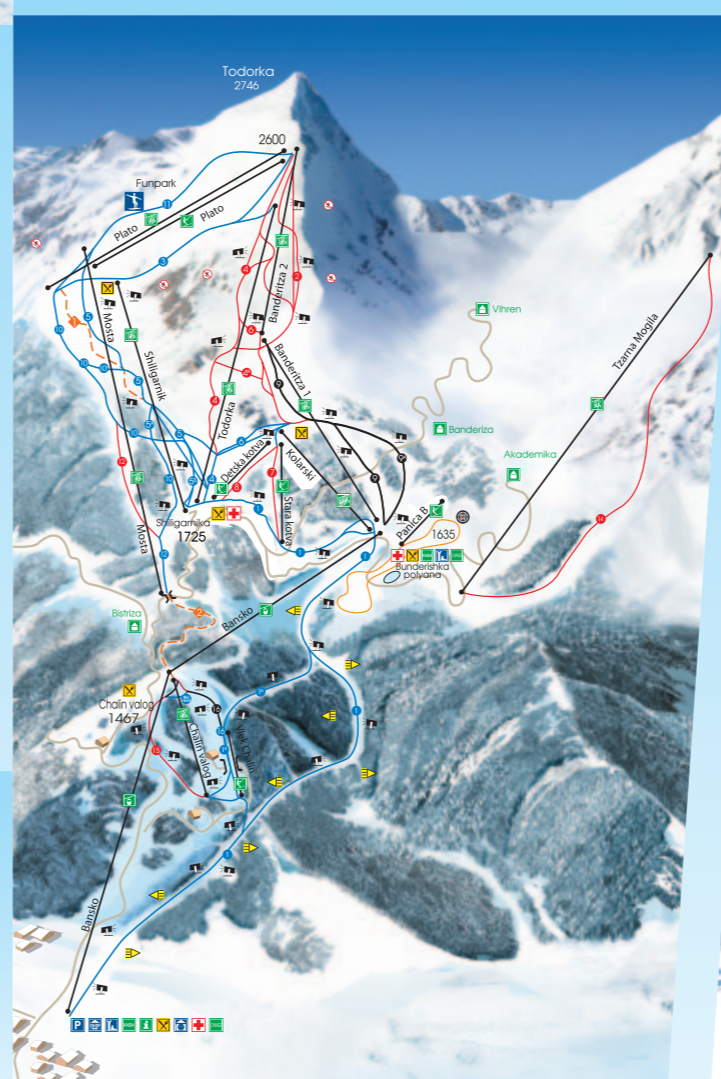
Gesamtlänge: **75 km**

Maximale Denivelierung: **1570 m**

Die längste Piste: **16 km**

Lifts: **14**

Schlepplifte: **10**



# BANSKO

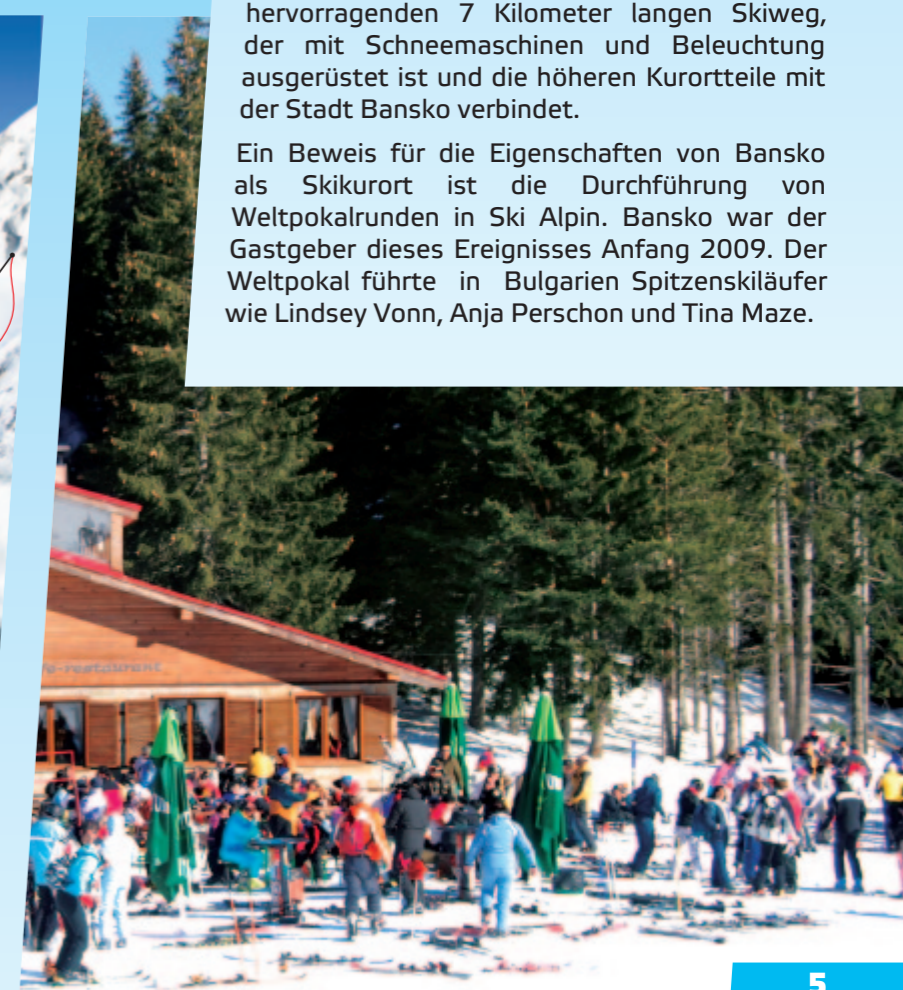
Der Skikurort Bansko im Pirin-Gebirge gehört zu den populärsten im Land. Er befindet sich in Südwestbulgarien, 160 km von Sofia und 57 km von Blagoevgrad entfernt. Er bietet nicht nur moderne Sportbedingungen, sondern ist auch eine schöne Stadt, die ihre Authentizität und ihr historisches Erbe aufbewahrt hat.

In Bansko bleibt die Schneedecke von Dezember bis April liegen, und die meisten Pisten sind mit Schneeanlagen ausgerüstet.

In der Skizone des Kurorts herrschen sehr gute Bedingungen sowohl für Anfänger, als auch für fortgeschrittene Ski- und Snowboardfahrer. Eine große Herausforderung des Skizentrums Bansko ist die Piste Tomba – die attraktivste und die schwierigste Piste des Kurorts. Diese wurde auch von ihrem Paten – der Legende Alberto Tomba – getestet sowie von anderen weltbekannten Wintersportlern, unter denen Franz Klammer, Rosi Mittermaier und Marc Girardelli.

Das Skizentrum bietet auch einen hervorragenden 7 Kilometer langen Skiweg, der mit Schneemaschinen und Beleuchtung ausgerüstet ist und die höheren Kurortteile mit der Stadt Bansko verbindet.

Ein Beweis für die Eigenschaften von Bansko als Skikurort ist die Durchführung von Welpokalrunden in Ski Alpin. Bansko war der Gastgeber dieses Ereignisses Anfang 2009. Der Welpokal führte in Bulgarien Spitzenskiläufer wie Lindsey Vonn, Anja Perschon und Tina Maze.





Die Pisten in Bansko bieten auch hervorragende Bedingungen für Snowboard. Hier wurde der erste Snowboard Fun Park in Osteuropa eröffnet, geeignet für freestyle Skislalom. Bansko ist oft der Gastgeber von nationalen und anderen Snowboardwettkämpfen.

Der Kurort bietet sehr gute Bedingungen und eine solide Basis für das Para-Skilaufen – einem Tandemflug mit einem erfahrenen Gleitschirmfahrer an. Es ist ebenfalls möglich, dass die Skiläufer von einem Drachenkite statt einem Gleitschirm gezogen werden. Extreme Erlebnisse derart können nach einer vorherigen Anmeldung organisiert werden.



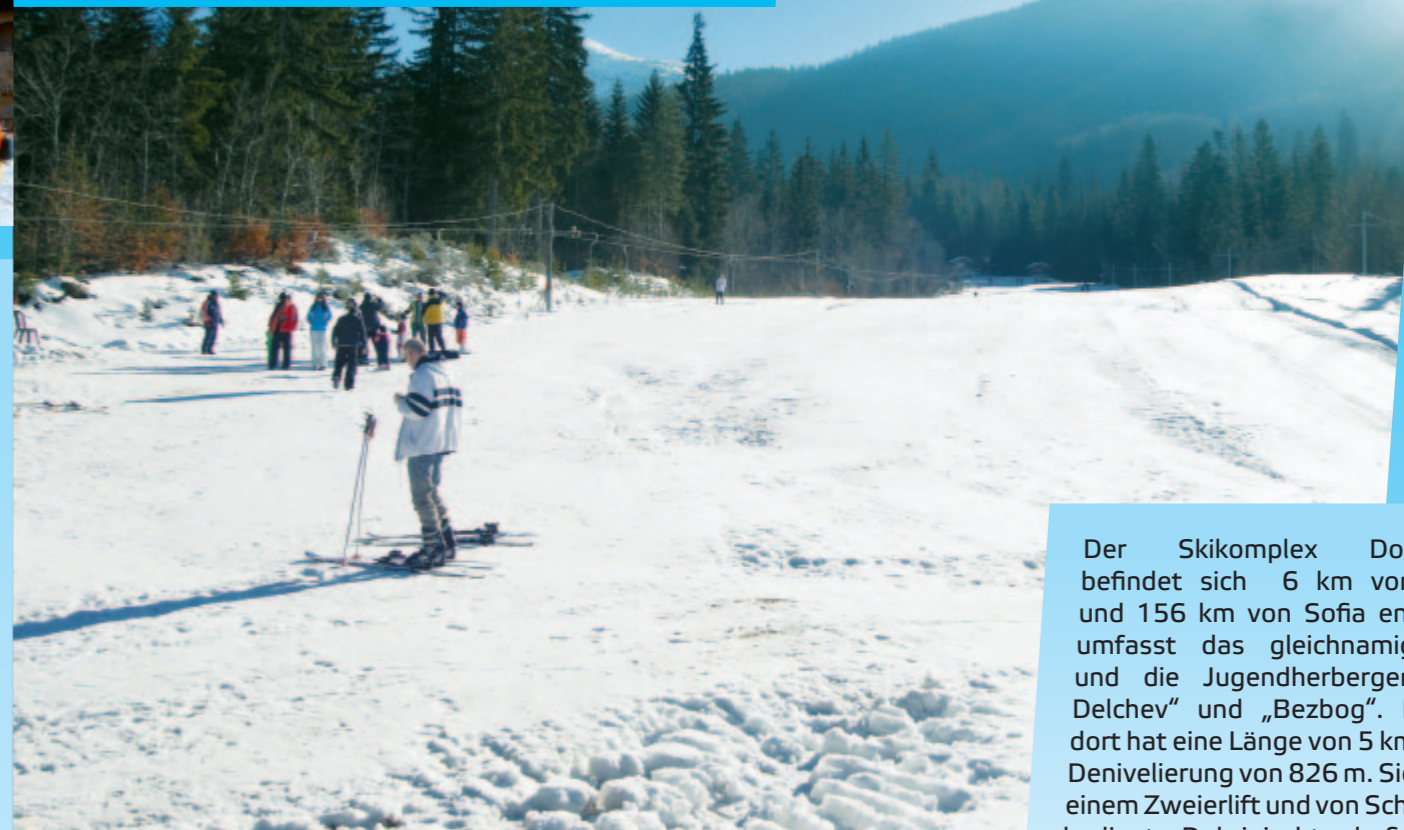
Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **2240-1412 m**

Gesamtlänge: **4,7 km**

Maximale Denivelierung: **828 m**

Anlagen: **1 Lift, 3 Schleplifte**

## DOBRINISCHTE



In Bansko können Sie ebenso Heli-Ski fahren. Mithilfe eines Hubschraubers werden Sie einige der schönsten und unzugänglichen Spitzen des Pirin-Gebirges erreichen. Möglich ist es ebenfalls, einen Motorschlitten zu mieten, mit Schneeschuhen zu wandern oder sich in einem der zahlreichen Wellness-Zentren im Kurort zu entspannen.

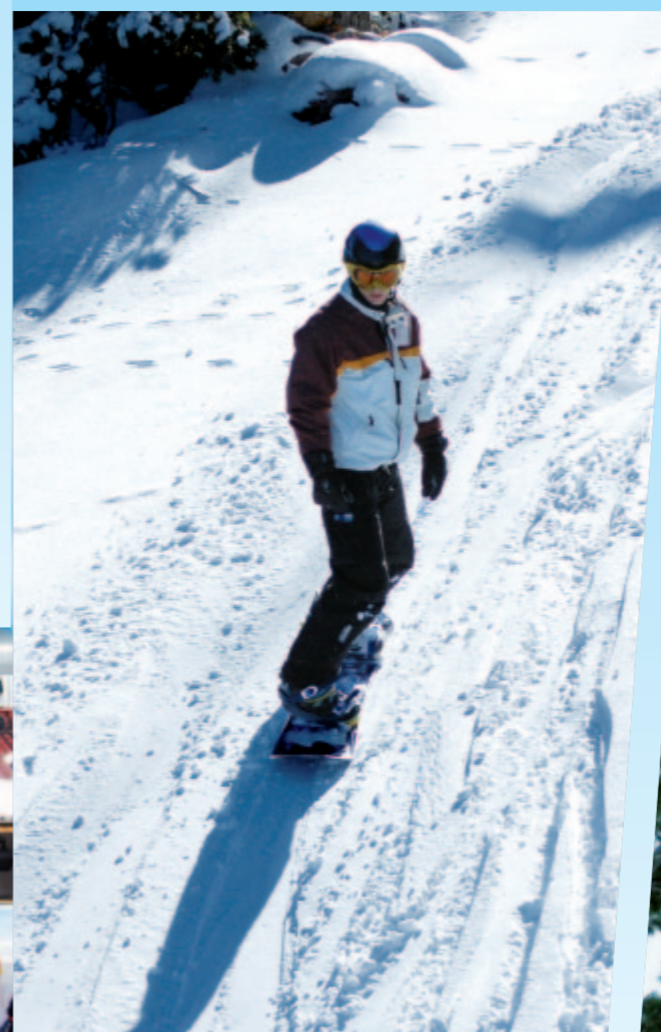
Die Skischulen in Bansko bieten vielfältige Dienstleistungen sowie Kurse für Erwachsene und Kinder an. Der Unterricht kann sowohl gruppenweise als auch individuell sein. Es werden Lehrgänge in Ski, Snowboard oder Skilauf angeboten. Die Gäste haben auch die Möglichkeit, die erforderliche Ausrüstung zu mieten.

Wenn die Sonne untergeht und Sie sich an einer angenehmen Müde vom Sporttag fühlen, können Sie sich eine verdiente Erholung gönnen. Die Atmosphäre in Bansko wird Sie erobern – der Sportgeist prägt die Pisten und die Fröhlichkeit und die gute Stimmung herrschen in den zahlreichen Gaststätten in der Stadt. Der zentrale Teil von Bansko hat seine authentische Architektur seit der Zeit der Bulgarischen Wiedergeburt aufbewahrt. Sie werden von den schönen alten Häusern und von den Kirchen und Museen bezaubert sein.

Die Gaststätten, die einheimische Spezialitäten aus dem Pirin-Gebirge anbieten – darunter Kapama (Sauerkraut mit Reis und verschiedenen Fleischsorten – Schweine-, Kalb- und Hähnchenfleisch oder Wurst), Schaschlik (Spieße mit verschiedenen Fleisch- und Gemüsesorten), Tschomlek (Kalbfleischgericht), Katino meze (Schweinefleisch) und Banski starez (Schweinefilet mit Schweinebauch und Speck) – werden sie ebenfalls tief beeindruckt.

Die meisten Hotels hier bieten Schönheits- und Rehabilitationsprozeduren an, was Bansko ebenso den Ruf eines sehr guten Spa-Kurorts gebracht hat.

Der Skikomplex Dobrinischte befindet sich 6 km von Bansko und 156 km von Sofia entfernt. Er umfasst das gleichnamige Hotel und die Jugendherbergen „Gotze Delchev“ und „Bezbov“. Die Piste dort hat eine Länge von 5 km und eine Denivelierung von 826 m. Sie wird von einem Zweierlift und von Schlepliften bedient. Dobrinischte befindet sich in einer Höhe von 850 m über dem Meeresspiegel. Eine Unterkunft ist sowohl in den Jugendherbergen als auch in Dobrinischte selbst möglich.





Der Nationalpark Rila ist der größte Park in Bulgarien. Er befindet sich zirka 100 km südlich von Sofia entfernt. Auf seinem Gebiet liegen die Reservate Parangalitza, das zentrale Rilareservat, Ibar und Skakavitza.

Der Park umfasst jahrhundertealte Wälder aus Fichte, weißer Bergkiefer und weißer Kiefer. Innerhalb des Nationalen Parks Rila befinden sich 100 Gipfel, Felsenmauern, Höhlen, Schluchten, Wasserfälle und Seen. 70 von den Seen stammen aus der Eiszeit.

Das Rila-Gebirge ist schön im Sommer wie im Winter. Seine Natur ist dank dem Netz von Touristenstrecken und gekennzeichneten Wegen für die Touristen zugänglich. Zu den bekanntesten Zielen in Rila gehört der Gipfel Mussala – die höchste auf der Balkanhalbinsel (2925 m). Die Besteigung des Gipfels im Winter ist eine große Herausforderung und erfordert eine gute Vorbereitung und einen erfahrenen Bergführer. Die Besteigung dauert mehrere Tage, denn außer Mussala können Sie auch einige von den niedrigeren Gipfeln des Rila-Gebirges erobern. Eine Rastpause ist in den Jugendherbergen möglich.

## RILA

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **vom 1350 bis zu 2560 m**

Gesamtlänge: **58 km**

Maximale Denivelierung: **1230 m**

Die längste Piste: **12 km**

Anlagen: **12**

## BOROVETZ

Der älteste bulgarische Gebirgskurort befindet sich im majestätischen Rila-Gebirge. Borovetz wurde noch Ende des XIX. Jahrhunderts errichtet. Der Kurort liegt in einer Höhe von 1300 m über dem Meeresspiegel, 70 km von Sofia und 130 km von Plovdiv entfernt.

Die Skisaison in Borovetz dauert von Mitte Dezember bis April. Die Skizonen sind drei – Sitnjakovo, Jastrebetz und Markudshik. Markudshik ist die höchst gelegene Zone. Die Pisten Jastrebetz und Markudshik 3 sind eine Herausforderung für jeden Skifahrer und wurden mehrmals für die Durchführung von verschiedenen Wettbewerben verwendet.

Die Snowboardfahrer können einen Teil der Kurortpisten benutzen. In den höheren Abschnitten des Rila-Gebirges, wo sich auch das Skizentrum Markudshik befindet, erreicht die Schneedecke in der Hochsaison 2 m und bietet gute Bedingungen für extremes Fahren.

Borovetz verfügt über einen Kinderschneepark, der Beschäftigungen für die Kleinsten sowie einen spezialisierten Skiunterricht anbietet.



Die Hotels in Borovetz bieten vielfältige Möglichkeiten für Entspannung und Unterhaltung außerhalb der Pisten an. Manche von ihnen haben Schwimmhallen und Wellness-Zentren. In Borovetz gibt es zahlreiche Restaurants, Bars und Klubs. Es wird eine vielfältige bulgarische, europäische und weltorientierte Küche angeboten.

Die Umgebung des Kurorts ist reich an historischen, landschaftlichen und religiösen Sehenswürdigkeiten. 16 km von Borovetz entfernt befinden sich die malerischen Gebirgsdörfer Beli Iskar und Govedartzi, und in der nahegelegenen Stadt Samokov finden Sie nicht nur Sehenswürdigkeiten, sondern auch wichtige Dienstleistungen, wie z.B.: Krankenhaus, Post, Banken und Einkaufszentren.

Ausgangspunkte für die verschiedenen Gebirgswanderungen in Rila sind die Jugendherbergen „Maljovitza“, „Pionerska“, „Grantschar“, „Die sieben Rila-Seen“ und „Semkovo“.



# WICHTIGERE OBJEKTE

# WINTER-TOURISMUS



- 1 Vitoscha, Tscherni vrah
- 2 Bansko
- 3 Dobrinische
- 4 Samokov
- 5 Borovetz
- 6 Maljovitza
- 7 Panitichische
- 8 Semkovo
- 9 Pamporovo
- 10 Tschepelare
- 11 Momtschilovtzi
- 12 Schiroka Laka
- 13 Uzana
- 14 Bergspitze Kom
- 15 Kjustendil
- 16 Park Osogovo
- 17 Bergspitze Botev
- 18 Musala
- 19 Rilski ezera
- 20 Tschumerna

- Flughafen
- Grenzübergang
- Port



Im Kurort gibt es einige Ski- und Snowboardschulen sowie Sportklubs und die meisten Hotels verfügen über eine Skigarderobe. Es werden Einzel- und Gruppenunterrichte für Ski und Snowboard angeboten. Die Lehrer sind über 150 und dabei anerkannte Fachleute. Die Kinder können für einen Skiunterricht oder für Ski im Kindergarten angemeldet werden.

Außer Ski und Snowboard können Sie in Borovetz ebenso Motorschlitten fahren oder eine Wanderung mit Schneeschuhen durch das schöne Gebirge unternehmen.



Gesamtlänge: **900 m**

Die längste Piste: **470 m**

Anlagen: **3 Schleplifte**



Der Kurort Panitschichte befindet sich ebenfalls im Rila-Gebirge. Er liegt 84 km von Sofia und 40 km von Samokov entfernt. Der Kurort befindet sich in einer Höhe von 1350 m über dem Meeresspiegel. Die Pisten in Panitschichte sind zwei – eine alpine und eine für Kinder. Noch eine Piste mit einer Länge von 400 m funktioniert in der Region der Jugendherberge „Pionerska“, eine andere mit einer Länge von 300 m neben der Jugendherberge „Die sieben Seen“ und eine 950 Meter lange - neben der Jugendherberge „Die Rila-Seen“. Alle Pisten werden von Schlepliften bedient.

## PANITSCHICHTE



Gesamtlänge: **4 km**

Die längste Piste: **1,2 km**

Anlagen: **1 Lift, 5 Schleplifte**

## MALJOVITZA



Der Kurort Maljovitza liegt etwas mehr als 80 km von Sofia entfernt, ebenfalls im Rila-Gebirge, am Fuße des Gipfels Maljovitza (2729 m). Die Kurortgäste können drei Pisten benutzen, die von Schlepliften bedient werden. Es gibt auch Kinderanlagen. Die Pisten beginnen ab einer Höhe von 1600 m über dem Meeresspiegel.

Gesamtlänge: **4 km**

Die längste Piste: **800 m**

Anlagen: **8 Schleplifte**

## SEMKOVO



Im südwestlichen Teil von Rila liegt der Kurortkomplex Semkovo. Er befindet sich 90 km von Blagoevgrad, 190 km von Sofia und 160 km von Plovdiv entfernt. Die Höhe der Skizone ist zwischen 1600 und 1750 m über dem Meeresspiegel. Die Komplexbesucher können die sieben Pisten mit einer Gesamtlänge von 4 km benutzen. Die Pisten werden von 8 Schlepliften bedient.



Die Rhodopen sind ein unglaublich schönes Gebirge mit sehr vielen natürlichen und kulturellen Sehenswürdigkeiten. In den Kurorten werden in allen Saisons Wanderungen zu nahe gelegenen und entfernten Ziele unternommen, einige davon können auch mehr als einen Tag in Anspruch nehmen. Im Winter können Sie eine Wanderung mit Schneeschuhen oder eine Spazierfahrt mit Motorschlitten machen. Einige der interessantesten Plätze im Gebirge sind das Gebirgsphänomen „Tschudnite mostove“ („Die wunderlichen Brücken“), das Observatorium Rozhen, die Smoljaner Dörfer, die Höhlen in den Rhodopen und der Gipfel Sneshanka mit dem hohem Turm. In der Nähe der „wunderlichen Brücken“ befindet sich die Jugendherberge „Die Felsenbrücken“. Außergewöhnlich schön ist die Natur in der Umgebung der Jugendherberge „Varhovrah“, die sich am Fuße der gleichnamigen Rhodoper Erhebung befindet.

## DIE RHODOPEN

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **von 1444 bis zu 1930 m**

Gesamtlänge: **37 km**

Maximale Denivelierung: **476 m**

Die längste Piste: **5,1 km**

Lifte: **13**

## PAMPOROVO

Pamporovo ist der größte Kurort in den Rhodopen. Er befindet sich 260 km von Sofia und 85 km von Plovdiv entfernt. Seine Höhe beträgt 1650 m über dem Meeresspiegel.

Die meisten Pisten beginnen ab dem höchsten Punkt des Gebirges. Es bestehen gute Bedingungen sowohl für Anfänger, als auch für fortgeschrittene Skifahrer. Die Pisten im Kurort können auch von Snowboardfahrern benutzt werden, wobei man auch auf einem nicht bearbeiteten Gelände fahren kann. Eine Halfpipe steht den Snowboardfahrern ebenso zur Verfügung. Anfang 2010 war Pamporovo Gastgeber des Wettlaufs Pamporovo Freestyle Open, woran sich Snowboardfahrer aus Bulgarien und aus anderen europäischen Ländern beteiligten.

In Pamporovo gibt es mehrere Skischulen für Kinder und Erwachsene. Die Lehrer sind ausgezeichnet qualifiziert und bieten Ski- und Snowboardunterricht für alle Niveaus an. Die Eltern können ebenfalls von der Skischule für Kinder und vom Skikindergarten Gebrauch machen.

Die Skilehrer in den Hauptskischulen beherrschen Fremdsprachen, die Gruppen sind klein und erlauben ein individuelles Herangehen an die Bedürfnisse eines jeden Anfängers oder Ski- oder Snowboardfahrers, der seine Fertigkeiten bessern will. Im Jahr 2010 erklärte die Reiseagentur Neilson Active Holidays die größte Skischule in Pamporovo für die Beste in ganz Europa.

In Pamporovo gibt es viele Restaurants, Gaststätten und Hotels. Die Restaurants bieten traditionelle Rhodoper Gerichte sowie internationale Küche an.

In der Nähe des Kurorts befinden sich Tschepelare und Smoljan, welche die Vielzahl an Unterhaltungsmöglichkeiten ergänzen. In Tschepelare ist eines der interessantesten und einzigartigsten Museen im Land – das Museum des Rhodoper Karstes.

Schauen Sie sich einige der Rhodoper Dörfer - Schiroka laka, Stojkite, Momtschilovtzi, Solishta und Gela - an. Schiroka laka wird Sie mit seinen Wiedergeburtshäusern, volkstümlichen Gaststätten und wunderschönen Pflasterstraßen beeindrucken.



Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **von 1150 bis zu 1873 m**

Gesamtlänge: **20 km**

Maximale Denivelierung: **710 m**

Die längste Piste: **6 km**

Lifte: **1**

Schlepplifte: **2**

# TSCHEPELARE



Eine der neuesten Skizonen im Land befindet sich in der Nähe der Rhodopen-Stadt Tschepelare, die 220 km von Sofia und 70 km von Plovdiv entfernt ist.

Tschepelare ist eine Stadt mit Traditionen und einer langen Geschichte im Skisport. Die erste Skischule in der Stadt wurde 1954 gegründet. Die dort vorbereiteten Sportler zeichnen große Erfolge in den Skidisziplinen in Bulgarien.

Heutzutage sind die alten Pisten und Anlagen völlig erneuert und gemäß den europäischen Normen markiert. Zwei davon haben eine Zulassung von der internationalen Skiföderation und die Lizenz für die Durchführung von internationalen Wettbewerben.

Eine der Hauptpisten im Kurort ist für Fortgeschrittene geeignet – sie wird als „rot“ gekennzeichnet und hat eine Länge von 3250 m. Die „grüne“ Piste ist für Mittelfortgeschrittene geeignet und hat eine Länge von zirka 6 km, wobei es auch einige kürzere Pisten von einem verschiedenen Schwierigkeitsgrad gibt. Für die Fortgeschrittenen gibt es auch eine „schwere rote“ Piste mit tiefem Schnee und einer Länge von 1.2 km.



Tschepelare bietet gute Bedingungen für die Liebhaber von Snowboardfahrten an. Hier gibt es auch einen kleinen Snowboardpark, und in der Region von Metschi tschal sind mehrere Pisten zu finden, die für Freilauf gut geeignet sind.



Das Sportzentrum Tschepelare bietet Ski- und Snowboardunterricht für Anfänger, Mittelfortgeschrittene und Fortgeschrittene. Die Skilehrer werden Sie durch alle Etappen führen. Es gibt Einzel- oder Gruppenunterricht. Der Kurort verfügt auch über einen Skikindergarten.





# STARA PLANINA (BALKANGEBIRGE)

Stara planina, die noch als „der Balkan“ bekannt ist, ist ein langes und vielgestaltiges Gebirge. Der nationale Park „Zentralbalkan“ bildet ein Teil davon und bewahrt die majestätisch schönen Natursehenswürdigkeiten im zentralen Teil des Gebirges auf. Zum Park gehören jahrhundertealte Buchenwälder, Weiden, eine Vielzahl von Gipfeln und neun Reservate – Boatin, Tsaritschina, Steneto, Dshendema (Die Hölle), Kozja stena (Die Ziegenmauer), Severen Dshendem (Die nördliche Hölle), Stara reka (Der alte Fluss), Peeshti skali (Die singenden Felsen) und Sokolna. Neben dem Naturschutz hat der Park das Ziel, den Touristen das Gebirge in seiner ganzen Pracht zu zeigen. Ein dichtes Netz von Öko-Wanderwegen führt die Gebirgsbesucher durch schöne Gegenden. Die Informationstafeln liefern zusätzliche Information über die Pflanzen- und Tierarten, die in der Region unter Naturschutz stehen.



Wenn Sie den Zentralbalkan näher kennen lernen möchten, können Sie einige Tage bleiben – über 20 Jugendherbergen und Schutzhütten bieten die Möglichkeit für Unterkunft und kurze Erholung an. Am Fuße des Botev-Gipfels befindet sich die Jugendherberge „Raj“ (Paradies), und daneben befindet sich der Wasserfall „Rajsko praskalo“ (Paradiesspritzer) – der höchste in Bulgarien. Verschiedene touristische Wanderungen beginnen von den Jugendherbergen „Wassil Lewski“, „Tasha“, „Mazalat“. Die Jugendherberge „Ledenika“ im westlichen Balkan befindet sich in der Nähe der gleichnamigen Höhle. Die Höhlen Buzludsha und Tschumerna bieten Möglichkeiten für Wintersport an.

Der Gipfel Botev im Balkangebirge gehört zu den am schwersten zu erobernden Gipfeln im Land. Diese Strecke wird nur erfahrenen Skifahrern empfohlen. Sie brauchen mehrere Tage und eine Winterausrüstung, um die Schattenseite des mit 2376 m höchsten Berges des Balkans zu erklimmen.

Gesamtlänge: **1500 m**

Anlagen: **2**

# KOM-BERKOVITZA



Das Skizentrum Kom-Berkovitza Spitze befindet sich am Fuße des Gipfels Kom (2016 m), 15 km von Berkovitza und 100 km von Sofia entfernt. Die Region ist besonders schön und die Schneedecke bleibt während der ganzen Wintersaison stabil.

Der Kurort verfügt über eine alpine Piste mit einer Länge von 1,5 km. Sie beginnt vom Gipfel Malak Kom, der in einer Höhe von 1959 m über dem Meeresspiegel liegt. Die Piste wird von einem modernen Schlepplift des Typs „Anker“ und von einem Kinderschlepplift bedient.

In der Region gibt es gute Bedingungen auch für andere Sportarten außer Ski und Snowboard. Sie können mit einem Gleitschirm fliegen oder die zahlreichen Fußgängerstrecken von der Jugendherberge Kom aus als Ausgangspunkt durchwandern. Die Jugendherberge wurde renoviert und bietet gute Unterkunftsmöglichkeiten an.

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **von 1400 bis zu 1300 m**

Maximale Denivelierung: **256 m**

Gesamtlänge: **8 km**

Die längste Piste: **1,3 km**

Anlagen: **8**

# UZANA



Der Kurort Uzana befindet sich in Stara planina, im geographischen Zentrum von Bulgarien und bietet ausgezeichnete Bedingungen für Skiurlaub an. Die Höhe über dem Meeresspiegel ist von 1220 m bis 1350 m. In der Skizone gibt es mehrere Pisten, unter welchen Uzana Tour (mit einer Länge von 1100 m), Edelweiß und Impuls. Die meisten Pisten sind für Skianfänger geeignet.

Im Kurort können Sie Ausrüstung für Ski und Snowboard mieten. Motorschlitten, mit denen die Spazierfahrt in der Gegend oder das Hinuntergleiten auf den kleinen Pisten unvergessliche Erinnerungen hinterlässt, können auch gemietet werden. Die Skisaison beginnt Mitte Dezember und endet Mitte April.



Höhe über dem Meeresspiegel: **1600 m**

Anlagen: **1 Schlepplift**

## FUN PARK OSSOGOVO



Fun Park Ossogovo befindet sich im Gebirge Ossogovo, 20 km von der Stadt Kjustendil und 95 km von der Hauptstadt Sofia entfernt. Der Park verfügt über verschiedene Anlagen für Snowboardfahrer und über eine Piste mit Nachtbeleuchtung.

Pistenhöhe über dem Meeresspiegel: **1700 m**

Gesamtlänge: **800 m**

Schlepplifte: **2**

## FUN PARK KARTOLA



Fun Park Kartola ist ein Wintersportzentrum, das sich in einer Höhe von 1700 m über dem Meeresspiegel befindet und 10 km vom Rhodoper Dorf Momtschilovtzi und 240 km von Sofia entfernt liegt. Das Zentrum bietet gute Bedingungen zum Fahren von Snowboards auf einem nicht bearbeiteten Gelände an. Die Piste ist 800m lang und wird von zwei Schleppliften bedient und einige Anlagen vervollständigen die Unterhaltungsmöglichkeiten.

Kartola ist für junge Snowboarder geeignet, welche die ersten „Schritte“ mit dem Snowboard machen, aber auch für Fortgeschrittene, die besser werden wollen.

## Informationsbüro

NATIONAL INFORMATIONSBÜRO - MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ENERGETIK UND TOURISMUS  
1040 Sofia, pl. „Sv. Nedelja“ №1  
Tel.: +359 2 9335826; +359 2 9335821; +359 2 9335811  
E-mail: e-docs@mee.government.bg

SOFIA, Unterführung Sofia Universität „Sv. Kliment Ochridski“  
Tel.: +359 2 491 83 44; +359 2 491 83 45  
E-mail: tourist@info-sofia.bg

SMOLJAN, 4700; bul. „Bulgaria“ №5  
Tel.: +359 30162530; E-mail: toursmoljan@abv.bg

GABROVO, 5300; pl. „Vazrazhdane“ №3  
Tel.: +359 66 818406; E-mail: tour\_info@gabrovo.bg

NATIONALEN PARK „RILA“ PANITSCHISCHTE  
2650 k. s. Panichishte  
Tel.: +359 701 56757; : +359 884 111417

BANSKO, pl. „Nikola Vaptsarov“ №1  
Tel.: +359 749 885-80; +359 749 88633  
E-mail: infocenter@bansko.bg

BERKOVITSA, 3500; pl. „Jordan Radichkov“ №2  
Tel.: +359 953 88682; E-mail: tic\_bercovitsa@abv.bg

VELIKO TARNOVO, 5000; ul. „Hristo Botev“ №5  
Tel.: +359 62 622148; E-mail: ticvt2@gmail.com

MOMCHILOVTSI, 4750 obl. Smoljan; ul. „Bor“ №24  
Tel.: +359 3023 2803; +359 878417981  
E-mail: tic\_momchilovtsi@abv.bg

„GEJZERA“ - SAPAREVA BANJA, 2650; zona „Gejzer“  
Tel.: +359 707 22332; E-mail: sssmmm@abv.bg

CHEPELARE, 4850; ul. „Dicho Petrov“ №1 A  
Tel.: +359 3051 2110; E-mail: tic@chepelare.bg

SHIROKA LAKA, 4710, obl. Smoljan  
Tel.: +359 3030 2222; E-mail: pesponedelnik@abv.bg

ELENA, 5070; ul. „Ilarion Makariopolski“ №13  
Tel.: +359 6151 7430; E-mail: otic@elena.bg

UZANA – GABROVO; pl. „Vazrazhdane“ №3  
Tel.: +359 885 825 224; E-mail: uzana1@abv.bg

PLOVDIV, pl. „Tsentrallen“ №1  
Tel.: +359 32 656794; +359 32 620229  
E-mail: tic\_plovdiv@abv.bg ; tic.plovdiv@gmail.com

DEVIN, 4800; pl. „Osvobozhdenie“ №5  
Tel.: +359 876 535435; E-mail: tic\_devin@mail.bg

VELINGRAD, 4600; pl. „Svoboda“  
Tel.: +359 359 58401; E-mail: icvelingrad@b-trust.org

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN ÜBER BULGARIEN

Geographische Lage: Die Republik Bulgarien ist ein Staat in Europa, der im östlichen Teil der Balkanhalbinsel liegt.

Im Osten grenzt es an das Schwarze Meer, im Süden an Griechenland und die Türkei, im Westen an die Republik Mazedonien und Serbien, und im Norden – an Rumänien.

Klima: Bulgarien befindet sich an der Grenze zwischen der gemäßigten und der Mittelmeer-Klimazone. Im nördlichen Teil des Landes ist das Klima gemäßigt kontinental, während im Süden der Einfluss des Mittelmeerraumes deutlich zu spüren ist.

Durchschnittliche Temperatur im Winter: 0 °C bis -2 °C

Durchschnittliche Temperatur im Sommer: etwa 20-22 °C

Territorium: 110,099 km<sup>2</sup>

Bevölkerung: 7 928 901

Offizielle Sprache: Bulgarisch

Hauptstadt: Sofia

Währung: Bulgarischer Lev (1 € = 1.955 BGN)

Einheitliche europäische Notrufnummer: 112

Durchschnittliche Höhe über dem Meeresspiegel: 470 m.

Höchster Punkt: Bergspitze Mussala (2925 m.)

Zeitzone: GMT+2 (EST+7)

Hauptreligion: Orthodoxes Christentum

### MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ENERGETIK UND TOURISMUS

**Bulgarien**, Sofia 1000, ul. Slavjanska №8

Tel.: +359 2 9407001

Fax: +359 2 987 2190; +359 2 981 9970; +359 2 981 5039

e-mail: e-docs@mee.government.bg

www.mee.government.bg



### Operationelles Programm „Regionale Entwicklung“ 2007-2013

www.bgregio.eu

**Wir investieren in Ihre Zukunft!**

Das Projekt wird vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und dem Staatshaushalt der Republik Bulgarien finanziert



Schema für unentgeltliche finanzielle Hilfe BG161PO001/3.3-01/2008 „Unterstützung zwecks eines effektiven nationalen Marketings des touristischen Produkts und Verbesserung der informationellen Betreuung“, BG161PO001/3.3-01/2008/001-4 „Ausführung und Verbreitung von Werbeinformationsmaterialien für die Vorstellung des Reiseziels Bulgariens“

Dieses Dokument ist im Rahmen des Projektes „Gestaltung und Verbreitung von Werbeinformationsmaterialien zur Präsentation des Reiseziels Bulgarien“ laut der Vertragsnr.: BG161PO001/3.3-01/2008/001-4 entstanden. Dieses wird durch die finanzielle Unterstützung des operationellen Programms „Regionale Entwicklung“ 2007-2013 verwirklicht, das von der Europäischen Union durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung mitfinanziert wird. Die gesamte Verantwortung für den Inhalt der Internetseite wird vom Zahlungsempfänger – dem Ministerium für Wirtschaft, Energetik und Tourismus – getragen. Unter keinerlei Umständen kann dieses Dokument für den offiziellen Standpunkt der Europäischen Union und des Regierungsorgans gehalten werden.



# DIE MÖGLICHKEITEN DURCH DAS GANZE JAHR

